

Dörfligeischer 1981

Es "mülleret" und "mörelet" im Stadtratsaal
Für viele Wähler isch das halt e grossi Qual,
Do hei doch drei so gwitzti Gringe alli gnarret
Und ds rote SP-Schiff i Pfludi use gcharret!

In Südamerika sy d' Schwyzer Zwärge go schutte,
Und si hopse umenang wie lahmi Pflutte,
Doch üs Geischer fröit vo de Sohle bis a d' Zingge,
Dass ou d' Schwobe und ou d' Tschingge nid besser gingge !

E Frageboge git's als Vorwiehnachtsbeschärg,
E Frageboge, fasch so gross wie d' Stüürerklärig,
Dermi cha me schiins statistisch gnau bewiese,
Wie viu dass d' Schwyzer chrampe, ässe und tüe sch... !

Mir wei am Winter jetz härzlech danke säge,
Nid für Ysch, für Schnee und für e chalte Räge,
Viel meh hett är der Bieler Kulturszene gnützt,
Und d' Horror-Wöschhänki am Bahnhofplatz verhützt !

D' Emanzipation, die tuet üs viu Nöis bringe,
Jetze föh scho d' Froue richtig afo schwinge,
Und hätt d' Emanze d' Macht, si würde's üs beschäre,
Dass mir Manne sälber müesste d' Ching gebäre !

Der Felix und d' Paola göh mit viel Gebimmel
Via Schlager und Teleboy i Ehehimmel,
Und sötte sich die zwöi de mit der Zyt verleide,
So chöi si wie d' Caroline und der Junot scheidet !

Am Volkshuus tüe si Chlättertoure demonstriere,
Mit Seil und Pickel d' Huusfassade strapaziere,
No schöner wär's, d' Armee die chäm mit ihrne Truppe,
Und sprängti ändlech mou i d' Luft dä alti Schuppe !

Zersch hesch so schnäu als chönne hesch no dörfe
Fahre und de isch sächzg gsy und hüt füzg mit em Chare,
Und we mir Geischer d' Sachlag richtig hei begriffe,
Wärde gly d' Schnägge wäge Raserei verpiffe !

Dä Muskelprotz, wo dir bestuunet uf däm Biudli,
Wär für ne Fitness-Center s' beschte Wärbeschiudli,
Nur dä grossi Buse, dörft dir nid vergässe,
Isch ihm gwachse, wüu är zviu hett Chalbfleisch gässe !

Die arme Basler tüe die lengschti Zyt scho plane :
Wo söll da grossi Grün 80 - Dinosaurier ane ?
Mir hei e Vorschlag: tüet ne doch am Stadtrat bringe,
Do hei die meischte grossi Büuch und chlyni Gringe !